



## Standardisiertes Visusscreening im Kanton Zürich

### Untersuchungsablauf, Nachkontroll- und Überweisungsverfahren, korrekte Handhabung im Schulalter

Untersuchungsablauf: Altersgemässe Bestimmung der Sehschärfe & der Stereopsis	
<b>Kindergarten: 1. Jahr</b>	<b>Fernvisus: E-Haken (in 5 m Distanz)</b> <b>Stereopsis: in 1. Linie mit TNO-Test; in 2. Linie mit Lang-Test</b> <b>Nahvisus: bei TNO <math>\geq 240''</math> mittels LEA-Test (LH-Sehtest bei SZB)</b> Farbsehen auf Indikation: Ishihara-Tafeln (mit Nachfahren der Schlangenlinien oder der Zahlen)
<b>5. Klasse bzw. Mittelstufe</b>	<b>Fernvisus: E-Haken (in 5 m Distanz)</b> <b>Farbsehen: Ishihara</b> Nahvisus auf Indikation (Kopfweg, Leseunlust, etc)
<b>Sekundarstufe</b>	<b>Fernvisus: E-Haken (in 5 m Distanz)</b> <b>Farbsehen: Ishihara (wenn nicht in der 5. Klasse gemacht)</b> Nahvisus auf Indikation (Kopfweg, Unlust zum Lesen, etc.): SZB-Test

## Fernvisus-Test mit E-Haken:

Anforderungen ans Material: E-Haken mit 3 gleich langen Querbalken (Tafel nicht vergilbt)  
logarithmische Abstufung (auch für das Kindergartenalter), Abdeckbrille oder Augenklappe, Lichtquelle, Tafel gleichmässig ausgeleuchtet.

Handhabung: 5 Meter Distanz (Tafel so angebracht, dass das Kind nicht ins Licht schauen muss) Monokulär mit rechtem Auge beginnen (und binokulär v.a. bei Visusdifferenz).

Bei Brillenträger mit Brille (Abdeckung darunter oder darüber).



# Stereopsis:

Normwerte für das räumliche Sehen: Im Alter von 4 J. 90" (Bogensekunden) und von 5 J. 40"  
→ vergl. dazu Alter von 3 J., räumliches Sehen bei 200 Bogensekunden ( " ).

.... **mit TNO-Test:** Rot-Grün-Brille, Random-dot-Stereogramme von 480" bis 15", geeignet für das Kindergartenalter, weil dieser Test einen hohen Dissoziationsgrad aufweist und für die Erkennung auch eines Mikrostrabismus sehr genau ist.

.... **mit Lang-Schieltest:** Das Random-Punktstereogramm muss in 40 cm Entfernung frontoparallel zum Kind gehalten werden. Die drei stereoskope Formen decken 1200" (Katze), 600" (Stern) und 550" (Auto) ab, weshalb dieser Schieltest nur für jüngere Kinder geeignet ist. Bei anisometropen Amblyopien besteht ein zusätzliches Risiko, dass der Test falsch normal ausfällt.

<b>Nachkontroll- und Überweisungsverfahren</b>	
Visus: 1.0 beidseits oder 1.0/0.9 <u>und</u> TNO ≤ 120"	Nur reguläre Kontrollen gemäss Standard
Visus: 0.8 beidseits oder 0.8/0.9 <u>und</u> TNO ≤ 120" <i>im 1. Kindergartenjahr</i>	Kontrolle im 2. Kindergarten bei Bestätigung Termin in Praxis in 12 Monaten bei Bestätigung in der Regel keine weiteren Kontrollen, nur bei zusätzlichen Beschwerden Überweisung an Augenarzt
Visus: 0.8 beidseits oder 0.8/0.9 <u>und</u> TNO ≤ 120" in der Mittel-/Oberstufe	Nur reguläre Kontrollen gemäss Standard
Visus: ≤ 0.7 auf mindestens 1 Auge	Kurzfristiger Termin in Praxis bei Bestätigung: Überweisung an Augenarzt
Visusdifferenz ≥ 0.2	Kurzfristiger Termin in Praxis bei Bestätigung: Überweisung an Augenarzt
TNO ≥ 240 (ohne Visusdifferenz ≥ 0.2)	Kurzfristiger Termin in Praxis, zusätzlich Prüfung des Nahvisus bei Bestätigung: Überweisung an Augenarzt

Das Informationsblatt ist in Zusammenarbeit mit der Vereinigung Augenärzte Kanton Zürich und der Universitäts-Augenklinik sowie dem Schulärztlichen Dienst der Stadt Zürich entstanden.